

Jordanien – Märchenhafte Städte



Das Haschemitische Königreich von Jordanien, das schon früh Reisende in seinen Bann zog, begeistert heute als moderner und dynamischer Staat. Von der imposanten Kargheit des Wadi Rum bis zum pulsierenden Zentrum von Amman, von den majestätischen Ruinen vergangener Zivilisationen bis zur zeitlosen Naturschönheit des Toten Meeres präsentiert sich Jordanien als ein außergewöhnlich faszinierendes Reiseziel. Höhepunkt jeder Jordanienreise ist zweifellos das aus dem Fels gemeißelte antike Petra, die märchenhafte Stadt der Nabatäer. Doch auch wegen seiner zahlreichen atemraubenden und geheimnisvollen Sehenswürdigkeiten ist das Land wie geschaffen für eine abwechslungsreiche Reise. Zudem machen die gastfreundlichen und hilfsbereiten Jordanier den Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis. Ihr erfahrener Reiseleiter Dr. Helge Fischer, der viele Jahre in Petra gearbeitet hat, wird Ihnen ganz besondere Jordanien-Eindrücke vermitteln.

Termine: 25.02.2016, 24.03.2016, 13.10.2016, 03.11.2016

Dauer: 8 Tage

Preis: ab 2.290 €

Höhepunkte der Reise

- Wüstenschlösser der Umayyaden
- Spuren der Antike – Gadara und Gerasa
- Wadi Rum – Geländewagentour mit Beduinen
- Petra, sagenhafte Nabatäer-Stadt
- Wo Johannes Gläubige taufte: Besuch am Jordan
- Tiefster Punkt der Erde – Baden im Toten Meer

Ihre Reiseleitung

Dr. Helge Fischer

Dr. Helge Fischer, geboren 1944, studierte in Hamburg und Bonn Geowissenschaften. Er arbeitete als Naturwissenschaftler und Welterbemanager in zahlreichen Ländern, darunter in Südafrika und in der Inselwelt Südostasiens, von 1993 bis 2002 als Manager des Unesco-Weltkulturerbes in Petra. Sein Motto: »Kein Bild und kein Text kann das ersetzen, was ich mit eigenen Augen gesehen habe.« Bei dem erfahrenen Reiseleiter und profunden Kenner des Landes sind Jordanienreisende bestens aufgehoben.

Ihr Reiseverlauf



1. Tag: Deutschland - Amman

Am Nachmittag startet Ihr Flug mit Royal Jordanian von Frankfurt nach Amman, wo Sie am Abend ankommen. Transfer zum Hotel.

2. Tag: Amman | Wüstenschlösser

Am Vormittag unternehmen Sie eine erste Rundfahrt durch Amman. Die Hauptstadt Jordaniens präsentiert sich als faszinierende Stadt voller Kontraste, eine perfekte Mischung aus Alt und Neu inmitten einer hügeligen Landschaft zwischen Wüste und dem fruchtbaren Jordantal. Dank des relativen Wohlstands der Stadt und des gemäßigten Klimas lebt fast die Hälfte der jordanischen Bevölkerung in Amman und der näheren Umgebung. Die Zitadelle und das antike Theater stammen aus griechisch-römischer Zeit, als Amman unter dem Namen Philadelphia bekannt war. Im Archäologischen Museum bezeugen Antiquitäten aus prähistorischen Zeiten die lang zurückreichende Besiedlung der Stadt. Am Nachmittag geht es auf einem Ausflug zu den Wüstenschlössern der Omaidjaden-Kalifen, deren schönstes Beispiel das unter Unesco-Schutz stehende Qasr Amra ist.

3. Tag: Amman | Jerash und Umm Qais

Ihr Tag beginnt mit der Besichtigung von Jerash, dem antiken Gerasa. Die Stadt blickt auf eine lückenlose Geschichte menschlicher Besiedlung über mehr als 6.500 Jahre zurück. Heute ist die Stätte als eine der am besten erhaltenen römischen Provinzstädte der Welt anerkannt. Nachdem Gerasa jahrhundertlang unter dem Wüstensand begraben lag, wurde es in den letzten 70 Jahren freigelegt und restauriert. Triumphbogen, Zeustempel, Südtheater sowie die Kolonnadenstraße Cardo sind besonders eindrucksvoll. Eines der wichtigsten Gebäude der antiken Stadt war der gut erhaltene Artemistempel. Im alten Hippodrom erleben Sie bei Gladiatorenkämpfen und Wagenrennen, wie Geschichte lebendig wird. Anschließend besichtigen Sie bei Umm Qais das antike Gadara. Die auf einem Hügel mit Blick über das Jordantal und den See Genezareth gelegene Stadt war in ihrer Blütezeit ein kulturelles Zentrum. Von einem Dichter wurde Gadara gar als »neues Athen« bezeichnet.

4. Tag: Amman – Madaba – Petra

Fahrt nach Madaba, dem byzantinischen Zentrum meisterhafter Mosaiken. Die Stadt beheimatet eine berühmte Mosaiklandkarte aus dem 16. Jahrhundert, die Jerusalem und das Heilige Land zeigt. Weiter geht es zum Berg Nebo, wo sich ein einmaliger Blick auf das »Gelobte Land« bietet, das Moses nicht betreten durfte. Er soll hier begraben sein. Frühe Christen errichteten an der Grabstelle eine kleine byzantinische Kirche, die im Lauf der Jahrhunderte zu einem riesigen Komplex ausgebaut wurde. Weiterfahrt auf der alten Königsstraße gen Süden. Dabei durchqueren Sie das eindrucksvolle Wadi Mujib, den »Grand Canyon Jordaniens«. Wenn Sie sich Kerak nähern, wird Ihnen angesichts der majestätischen Silhouette von Stadt und Burg bewusst werden, warum an diesem Ort die Schicksale von Königen und Nationen besiegelt wurden. Die antike Kreuzritterfestung thront über der alten Stadt und bietet einen tiefen Einblick in das architektonische und militärische Genie der Kreuzritter. Am Abend erreichen Sie dann die Felsenstadt Petra.

5. Tag: Petra

Die antike Felsenstadt Petra, als herausragendes Kulturdenkmal 1985 in die Liste des Unesco-Weltkulturerbes aufgenommen, ist der wertvollste Schatz Jordaniens. Die Nabatäer, ein Verbund von Nomadenstämmen in Arabien, schlugen die Stadt im 1. Jahrhundert v. Chr. in die Sandsteinwände. Mehr als 800 historische Baudenkmäler sind erhalten geblieben. Der einzige Weg in die Stadt hinein führt durch den Siq, einen schmalen Gebirgspfad von mehr als einem Kilometer Länge, der auf beiden Seiten von 80 Meter hohen Felsen umgeben ist. Schon der Gang durch den Siq ist ein einzigartiges Erlebnis, Farben und Felsformationen sind überwältigend. Am Ende des Siq erhaschen Sie den ersten Blick auf das »Schatzhaus des Pharaos«. Die massive Fassade mit einer Breite von 25 und einer Höhe von 40 Metern, die aus dem dunkelrosafarbenen Gesteinsabhang geschlagen wurde, stellt alles um sich herum in den Schatten. Sie wurde im ersten Jahrhundert als Felsengrab für einen Nabatäerkönig gemeißelt und ist ein hervorragendes Beispiel für das technische Genie dieses alten Volkes. Das Schatzhaus ist aber nur das erste der vielen Wunder von Petra. Es gibt Hunderte feiner, aus dem Fels geschlagener Gräber mit aufwendigen Inschriften. In Petra ist außerdem ein riesiges, von den Nabatäern im römischen Stil erbautes Theater erhalten geblieben. Es gibt Obelisken, Tempel, Opferaltäre und kolonnadengesäumte Straßen. Hoch über dem Tal thront das gewaltige Al-Deir-Kloster, zu dem 800 in den Fels geschlagene Stufen emporführen. Lassen Sie sich von diesem Wunder betören!

6. Tag: Petra – Al-Beidha

Sie fahren heute nach Al-Beidha, wo Sie die etwa 9.000 Jahre alten Ruinen eines antiken Dorfes, das als eines der ältesten Siedlungsgebiete im Mittleren Osten gilt, besichtigen. Weiter geht es anschließend nach Klein-Petra, einer »Geisterstadt« mit einer alten Karawanserei. Danach fahren Sie in das Wadi Rum. Hier schufen Wind und Wetter eindrucksvolle Felstürme, die der britische Schriftsteller und Offizier T. E. Lawrence, auch bekannt als Lawrence von Arabien, Anfang des 20. Jahrhunderts als »weitläufig, einsam und gottähnlich« beschrieb. Sie erkunden das Labyrinth aus monolithischen Felsformationen in Begleitung einheimischer Beduinen auf der Pritsche eines Geländewagens. Am Abend können Sie im Restaurant Petra Kitchen nicht nur jordanisch essen, sondern sind eingeladen, unter fachkundiger Anleitung selbst zu kochen. Viel Spaß ist dabei garantiert, und zum Abschluss erwarten Sie köstliche, selbst bereitete Gaumenfreuden.

7. Tag: Petra – Totes Meer

Heute fahren Sie hinab zum Toten Meer an den tiefsten Punkt der Erde. Am Jordanfluss machen Sie einen Stopp an der Stelle, an der Johannes der Täufer tätig gewesen sein soll. Anschließend ist es nur noch eine kurze Fahrt bis zu Ihrem Hotel: Genießen Sie dort Badefreuden der anderen Art, denn Untergehen ist bei dem enormen Auftrieb im hochkonzentrierten Salzwasser des Toten Meers nicht möglich.

8. Tag: Totes Meer – Amman – Rückflug

Transfer zum Flughafen in Amman und Rückflug nach Frankfurt.

Optionale Verlängerung Totes Meer:

Verbringen Sie erholsame Tage am Toten Meer. Genießen Sie das ungewöhnlichste Gewässer der Welt. Leistungen: Transfer, 3 Ü im Holiday Inn Resort Dead Sea (5*), Halbpension. Preis ab 390 € p. P. im DZ.

Ihre Unterkünfte:

Landmark Hotel*****, Amman (3 Nächte)

Petra Guest House*****, Petra (3 Nächte)

Holiday Inn Resort Dead Sea*****, Totes Meer (1 Nacht)

Verlängerung:

Holiday Inn Resort Dead Sea*****, Totes Meer

(Änderungen vorbehalten!)

Programmhinweise:

Businessclassflüge auf Anfrage.

ZEIT REISEN privat:

Ab zwei Personen reisen Sie privat zu Ihrem Wunschtermin und werden von lokalen, Deutsch sprechenden Reiseleitern begleitet. Preis p. P. im DZ ab 2.890 €.

Generelle Hinweise:

Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann der Veranstalter bis 21 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.

Helfen Sie der Umwelt. Ihr freiwilliger Atmosfair-Beitrag: 27 €

Eine Kreditkartenzahlung ist möglich. Weitere Informationen erhalten Sie von unserem ZEIT REISEN Kundenservice.

Termine und Preise:

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EZ-Zuschlag
25.02.2016	03.03.2016	Min. 10, Max. 18	2290 €	490 €
24.03.2016	31.03.2016	Min. 10, Max. 18	2390 €	490 €
13.10.2016	20.10.2016	Min. 10, Max. 18	2290 €	490 €
03.11.2016	10.11.2016	Min. 10, Max. 18	2290 €	490 €

Preise pro Person

Enthaltene Leistungen:

- Linienflüge mit Royal Jordanian (Economyclass) ab/bis Frankfurt, München oder Berlin-Tegel
- Sieben Übernachtungen in 4*- und 5*-Hotels
- Tägliches Frühstück, 1x Mittagessen, 6x Abendessen
- Transfers und Rundreise im klimatisierten Reisebus
- Jeder Teilnehmer erhält einen DuMont-Reiseführer

Nicht enthaltene Leistungen:

- Innerdeutsche Anschlussflüge auf Anfrage
- Businessclass-Zuschlag auf Anfrage
- Visabesorgung bei Einreise
- Anschlussflüge ab/bis Wien oder Zürich
- Trinkgelder
- Reiserücktrittskosten- und weitere Versicherungen bietet Ihnen gern unser Partner, die HanseMerkur

Veranstalterpartner:

Windrose Finest Travel

Ihre Ansprechpartnerin:

Laura Rohleder
Telefon: 040-3280-496
Fax: 040-3280-105
E-Mail: zeitreisen@zeit.de

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen:
www.zeitreisen.zeit.de/jordanien